

Wechsel Stgt nach Lörrach Umgebung

Beitrag von „Canan“ vom 11. Oktober 2021 23:56

Hallo zusammen,

Ich suche dringend einen Tauschpartner für SJ 22/23 auf Grund der Veränderung meiner privaten Situation. Zufällig jemand da, der tauschen will oder Tipps hat? Ich bin für jede Hilfe dankbar!!! Bin btw an einer Realschule 😊

LG

Beitrag von „CDL“ vom 12. Oktober 2021 17:36

Kleiner Tipp, um deine Chancen zu erhöhen: Fächer nennen (die dürften nicht irrelevant sein) oder dazuschreiben, dass die Fächer irrelevant sind, so das der Fall wäre. Weiterhin Hinweise zu deiner Schule, die zwar allgemeinerer Natur sind, aber eben Lust darauf machen sich bei dir per PN zu melden und genauer nachzufragen, so man über einen derartigen Tausch nachdenken würde. Eine Stelle in Stuttgart zu bekommen ist schließlich deutlich einfacher, als umgekehrt in den Großraum Freiburg zu kommen. Da schließlich noch der Hinweis, dass du angeben solltest, was genau bei dir "Lörrach Umgebung" umfasst. Ist der (ebenfalls schlechter versorgte und damit aussichtsreichere) Schwarzwald-Baar-Kreis auch noch in Ordnung oder geht es eigentlich um Lörrach und maximal 20km drumherum? Du willst aus einem deutlich unterversorgten Gebiet in ein vss.stark überversorgtes Gebiet wechseln, musst also versuchen über Informationen zu punkten, die den Wechsel an genau deine aktuelle Schule besonders attraktiv erscheinen lassen. Viel Erfolg!

Beitrag von „Canan“ vom 13. Oktober 2021 11:48

Hallo CDL,

Danke für die Hinweise!

Ich habe die Fächer Englisch, Geschichte und Ethik. Tatsächlich ist mir Lörrach direkt nicht wichtig, sondern Lörrach mit ca. 50 km Umkreis. Meine Schule ist ziemlich groß, hat bspw. Billiard, Tischkicker, und vieles mehr, so wie ein großes Kollegium (durchmischt). Würde sich meine private Situation nicht ändern, würde ich gar nicht wechseln. Man hat wirklich viel Platz, Material etc. und Unterstützung an der Schule. Im selben Gebäude ist auch ein Gymnasium. Die Schularten sind aber getrennt.

Ich habe furchtbare Sorge, dass der Antrag auf Versetzung nicht durchgehen wird und hoffe einen Tauschpartner zu finden. Ich weiß gar nicht, was ich sonst machen soll ☹ gibt es in Bezug auf den Antrag vielleicht Tipps? Ich bin für alles dankbar!

Beitrag von „CDL“ vom 13. Oktober 2021 12:18

Lass dich von deinem zuständigen Bezirkspersonalrat (plus ggf. Gewerkschaft) beraten, ob du alles bedacht und angegeben hast, was für einen erfolgreichen Versetzungsantrag relevant ist. Du schreibst, deine private Situation würde sich ändern, ggf. steckt darin ein gewichtiger Grund, um die Versetzung zu unterstützen (Pflege naher Angehöriger, Familienzusammenführung, Versetzung des/der Ehepartner:in...).

Beitrag von „Kris24“ vom 3. November 2021 18:57

Ich habe mich zweimal "erfolgreich" auf eine schulscharfe Stelle beworben, um vom RP Stuttgart ins RP Freiburg zu gelangen. Zweimal, weil ich beim ersten Mal auch keine Freigabe vom RP Stuttgart erhielt (von daher verstehe ich deine Sorge).

Versuche einfach alles. Alles Gute.

Beitrag von „Canan“ vom 9. November 2021 17:30

[Kris24](#)

Erst mal danke für überhaupt ein wenig Hoffnung, aber hast du dich versetzen lassen oder auf eine Funktionsstelle beworben? Und wie kam es dann doch „gleich“ beim zweiten Mal dazu?

LG

Canan

Beitrag von „Kris24“ vom 9. November 2021 17:50

es war eine Versetzung, eine passende Funktionsstelle gab es nicht (dann hätte ich sofort wechseln können)

Mein Problem war, dass sich das RP Stuttgart viel Zeit mit der (Bearbeitung der) Freigabe ließ. Erst nach erfolgreicher Bewerbung an zwei Schulen im RP Freiburg im 1. Jahr erhielt ich die Nichtfreigabe von Stuttgart. Ich musste also beide Schulen anrufen und absagen (das eine Gespräch war so gut, dass es im darauffolgenden Jahr reichte).

Im darauffolgenden Jahr habe ich sehr viele Gespräche (SL der alten Schule, Stuttgart) geführt, mein alter SL versprach mir, auf einen Nachfolger zu verzichten (keine Ahnung wie sie es mit 2 Chemielehrern nach meinem Weggang geschafft haben, ich bin ihm unendlich dankbar). Im sehr guten persönlichen Gespräch mit Stuttgart wurde mir deutlich das Problem erklärt, in dem Jahr gab es auf 14 offene Chemielehrerstellen genau 2 Bewerbungen. "Ich kann Sie nicht gehen lassen, bitte verstehen Sie mich".

Dank des Verzichts meines SL auf Ersatz, er rief sogar für mich in Stuttgart an, um eine Freigabe zu erhalten, und weiterer erfolgreicher Bewerbung auf eine schulscharfe Stelle klappte es dann im darauf folgenden Jahr.

Das ganze ist jetzt fast 15 Jahre her, ob es heute noch genauso ist, weiß ich nicht. Damals wollte niemand ins RP Stuttgart, RP Freiburg hatte keine Probleme, Lehrer zu finden.